

Preisbericht 2005 - 2006

TROLL



Matt in 2 Zügen Preisrichter: Andreas Witt
Matt in 3 Zügen Preisrichter Martin Hoffmann
Matt in n Zügen Preisrichter: Udo Degener

Impressum:

Gedruckt in Babelsberg, Oktober 2007.

Satz, Layout, Druck, Herausgeber:
Udo Degener, Stephensonstr. 47, D - 14482 Potsdam

Preisbericht Zweizüger 2005 - 2006

Am Zweizügerturnier 2005 - 2006 haben sich 20 Autoren aus 10 Ländern mit insgesamt 39 Aufgaben beteiligt. Die Nr. 723 (Grigorjan) erschien nochmals in der Sächsischen Zeitung am 10.12.2005 und scheidet deshalb aus.

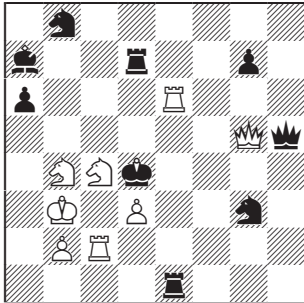
Der Vergleich von Aufgaben mit grundlegend unterschiedlichen Themen (klassische Themen, paradoxe Themen, Verführungs-Lösungs-Wechselthemen) ist natürlich nicht einfach. Auch die Bewertung des Verhältnisses von Inhaltsfülle zu eingesetztem Material ist schwierig, und man neigt unberechtigterweise dazu, die inhaltsreicheren Stücke vorzuziehen. Dennoch war eine Reihung der preiswürdigen Aufgaben gut möglich, ich bitte aber um Nachsicht für eine mögliche andere Sicht der Reihenfolge.

Zu allen Fragen, thematischen Besonderheiten, der Vorgängersuche und der Bewertung der Aufgaben mit bereits vorhandenen Vergleichsstücken hat Udo Degener immer schnelle und präzise Recherche geliefert und Hilfestellung gegeben, dazu meinen herzlichen Dank!

Bei den ausgezeichneten Stücken habe ich der eigentlichen Bewertung jeweils die ausführliche Lösung und die Themenbeschreibung vorangestellt. Der ungeübtere oder neue Löser soll sich so die Lösung verständlich machen und sich eine thematische Übersicht verschaffen können. Um den positiven Eindruck der Aufgaben nicht zusehr herabzusetzen, sind die - zweifellos vorhandenen - kritischen Aspekte hier weniger beleuchtet.

Herzlichen Glückwunsch den Autoren zu Ihren guten Ideen und deren Umsetzung!

1. Preis für Nr. 773 Troll 26/2005
 von **Herbert Ahues**, Bremen



#2

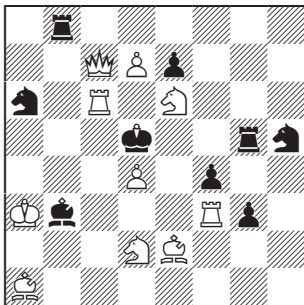
8+9

- 1.Sc~? (z.B. 1.Sa3? oder 1.Sa5?) droht 2.Tc4 matt, 1....Dd1!
 1.Sd6!? droht 2.Tc4 matt, 1....Dd1 2.Dd5 matt! T:d5??, aber 1....Tc7! 2.Td6 matt??
 1.Se3!? droht 2.Tc4 matt, 1....Dd1 2.De5 matt! T:e5??, aber 1....Tc1! 2.De3 matt??
 1.Sb6!! droht 2.Tc4 matt, 1....Dd1 2.Dc5 matt! L:c5??, 1....Tc7 2.Td6 matt, 1....Tc1 2.De3 matt.

Drei fortgesetzte weiße Angriffe verstellen eine der drei schwarzen Linien von T, T, L, um nach der verborgenen Fesselungsabwehr 1.-Dd1 drei verschiedene Matts der wD hervorzurufen, blocken aber „dummerweise“ zweimal ein potentiell weißes Mattfeld!

Ein ausgesprochen schönes, erfrischendes und für jeden Löser sichtbares und nachvollziehbares Thema und Konzept und in offener, sparsamer Stellung in allen Details ganz ausgezeichnet umgesetzt. - Das Lösen macht einfach Spaß!

2. Preis für Nr. 781 Troll 4/2006
 von **Wassyl Djatschuk**, Mukatschewo/Ukraine



#2

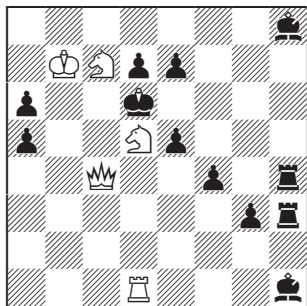
10+9

- 1.Tf~? (z.B. 1.Tf1?) droht 2.Lf3 matt, 1....Sc5! oder 1....Te5!
 1.Tfc3? droht 2.Lf3 matt, 1....Sc5/Te5 2.T3: c5/D:e5 matt, 1....Ld1(Lc2) 2. Lc4 matt, aber 1....Sf6! 2.S:f4+ K:d4!
 1.Td3? droht 2.Lf3 matt, 1....Sc5/Te5 2.d: c5/d:e5 matt, 1....Sf6 2.S:f4 matt, aber 1....Ld1! 2.Lc4??
 1.Te3! droht 2.Lf3 matt, 1....Sc5/Te5 2.T(6): c5/T:e5 matt, 1....Sf6/Ld1(Ld2) 2.S:f4/Lc4 matt.

Weiß hat 3 fortgesetzte Angriffe und kann dabei beide schwarze Themaverteidigungen jeweils unterschiedlich nutzen (Sagoruiko = 3-fach Mattwechsel)! In 2 Fällen verstellt er jedoch eine eigene Linie und Schwarz kann mit einer der beiden übrigen Verteidigungen widerlegen.

Die anspruchsvolle Themenverbindung „3-facher fortgesetzter Angriff / Sagoruiko“ und seine logisch einwandfreie Umsetzung sind erstklassig!

3. Preis für Nr. 813 Troll 20/2006
 von **Peter Heyl**, Eisenach



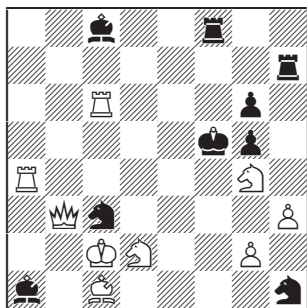
#2

5+12

- 1.Dc3! droht 2.Da3 matt.
 1....g2 2.Se3 matt!
 1....f3 2.Sf4 matt!
 1....e4 2.Sf6 matt!
 1....L:d5+ 2.T:d5 matt.
 (1.Dc1? droht 2.Da3 matt, 1....e4!, 2....Ke5!)

Das 3-malige Öffnen einer schwarzen Linie und gleichzeitige Verstellen einer anderen schwarzen Linie (= Bivalve) kann Weiß durch 3-malige Aktivierung seiner T-S-Batterie und Verstellung der gerade geöffneten schwarzen Linie nutzen! Dieser intensive Öffnungs- und Verstellmechanismus der witzig auf der h-Linie aufgereihten 4 schwarzen Figuren und das über das ganze Brett verteilte Geschehen sowie die glasklare, zum Lösen einladende Stellung mit nur 5(!) weißen Steinen sind technische und ästhetische Feinheiten

4. Preis für Nr. 795 Troll 11/2006
 von **Wieland Bruch**, Frankfurt/Oder



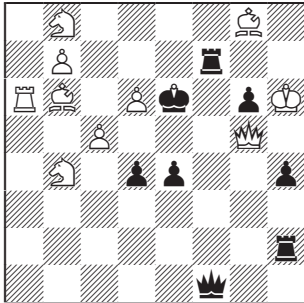
#2

9+9

- 1.Sc4! droht 2.Sd6 / Sce3 matt.
 1....Sd5! 2.Dd3 matt! (nicht 2.Df3+? Sf4!,
 nicht 2.Sd6+? Ke6!, nicht 2.Sce3+? S:e3!)
 1....Se4! 2.Df3 matt! (nicht 2.Dd3+?!, nicht
 2.Sce3+? Kf4!, nicht 2.Sd6+? S:d6!)
 (1....Ke4 2.Sd6 matt)
 1.Se4? droht 2.Sd6 matt, 1....Td8(Tf6)/Td7/S:
 e4 2.T(:)f6/De6/Df3 matt,
 aber 1.-Sd5! 2.Dd3 matt??
 1.Sf3? droht 2.S(g)e3 matt, 1....Sd5 2.Dd3
 matt, 1....Te8/Te7/Le6 2.Tf6/Sh6/De6 matt,
 aber 1....Se4! 2.Df3 matt??

Im Mittelpunkt stehen 2 ausgefallene und wunderschöne Verteidigungen, die die weiße Doppeldrohung jeweils durch direkte Deckung und gleichzeitige Verstellung einer maskierten weißen Linie abwehren und zudem die durch Linienöffnung möglich gewordenen 2 Mattzüge der wD differenzieren! Die Verführungen, die sogar näher liegen, da sie kein Fluchtfeld nehmen und das schwarze Turmpaar zur Aktion bringen, nehmen der wD je eine ihrer Mattmöglichkeiten.

5. Preis für Nr. 745 Troll 12/2005
von **Petr Nowizki**, Rubtschenki/Ukraine

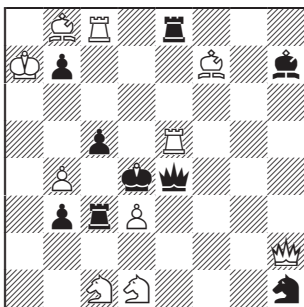


#2 10+8

Satz: 1....Df6/Df5 2.Dd5/De7 matt! (Block)
1.K:g6? droht 2.Dd5/De7 matt, 1....Df6+/Df5+ 2.D:f6/D:f5 matt, 1....Dg1,Dg2 2.L:f7 matt, aber 1....Tg2!
1.Ld8? droht 2.Dd5 matt, 1.-Dc4 2.Df6 matt, 1....Dc1 2.d7 matt, aber 1....Df4!
1.d7! droht 2.d8S matt, 1....Df6/Df5 2.Ld8/Lc7 matt!

Der 3-fach Mattwechsel auf 1....Df5/Df6 zwischen Satz, einer Verführung und der Lösung (Sagoruiko) ist sehr originell angelegt, da auch noch die Satzmatts mit 2 Drohmatts übereinstimmen (= Rudenko). Außerdem gibt es noch den Tausch zwischen Schlüssel und einem Variantenmatt (= Pseudo-Salazar) bei der Aktivierung der weißen Halbbatterie. Weitere erstklassige Details in der offenen, einladenden Stellung sind die thematisch übereinstimmenden (Fesselungs-) widerlegungen, die 2-fache Schachprovokation und die Unterverwandlungsdrohung der Lösung.

6. Preis für Nr. 769 Troll 24/2005
von **Zoltan Labai**, Velky Kyr/Slowakei



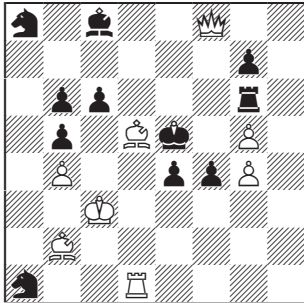
#2 10+9

1.Df4? droht 2.Td5 matt, 1....T:e5/Td8/T:d3
2.L:e5/T:d8/Se2 matt, aber 1....Te6!
1.Dd2? droht 2.D:c3 matt, 1....D:d3/T:c1/T:d3
2.Se2/d:e4/S:b3 matt, aber 1....c:b4!
1.Db2! droht 2.D:c3 matt, 1....D:d3/De1/c:b4
2.S:b3/Td5/Tc4 matt!

Verteilt auf 2 Verführungen und die Lösung werden die Mattzüge 2.S:b3 und 2.Se2 nach den beiden schwarzen Verteidigungen auf das Feld d3 wechselseitig vertauscht!

Bemerkenswert ist, dass 8(!) verschiedene weiße Mattzüge unter der hilflosen Beobachtung einer der gefesselten bzw. sich fesselnden (= zweimal Nietvelt) Dame oder Turm stehen! Wegen der enormen Häufung der Fesselungsmotive und der reziproken Mattwechsel, aber auch weil die Verführungen wie Lösungen erscheinen und unscheinbar widerlegt werden, hebt sich die Aufgabe heraus.

1. Ehrende Erwähnung für Nr. 805 Troll 16/2006
von **Udo Degener**, Potsdam



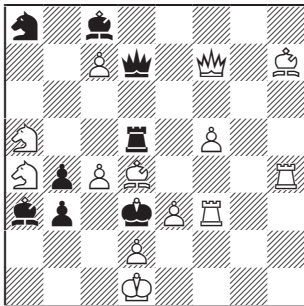
#2

8+11

Die schöne Block-Nowotny-Verführung auf e6 scheidert nur knapp. In der Lösung, die die K-L-Batterie ins Spiel bringt, bilden die Thema A-Verteidigungen auf e6 einen Grimshaw und zusammen mit der Drohung gibt es 4 verschiedene Königs-Abzugsmatts! Die Themenkombination „Nowotny / Thema A / Grimshaw / Häufung Königs-Abzugsmatts“ ist originell und erfrischend, die Stellung ist ruhig und übersichtlich, die Widerlegung der Hauptverführung ist ausgezeichnet!

1.Le6? droht 2.Df5/Dd6 matt, 1....K:e6 2.De8 matt, 1....e3/f3 2.Df5/Dd6 matt, 1....T:e6/L:e6 2.Df5/Dd6 matt, aber 1....T:g5!
1.La2? droht 2.Kd2 matt, 1....Sb3!
1.Lg8! droht 2.Kd2 matt, 1....Te6/Le6 2.Df5/Dd6 matt, 1....Sb3/Sc2/e3 2.K:b3/K:c2/Kd3 matt, 1....Td6 2.D:d6 matt.

2. Ehrende Erwähnung für Nr. 789 Troll 8/2006
von **Udo Degener**, Potsdam



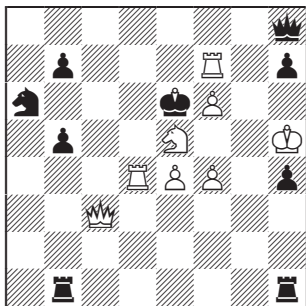
#2

13+8

Weiß muss das Feld d4 räumen, darf dabei aber nicht die schwarz-weißen Schnittpunkte kritisch überschreiten, die Schwarz aber wiederum mit den richtigen Steinen besetzten muss! Weiß ist es aber auch nicht erlaubt, das Feld c5 zu verblocken, weil dann eine der beiden Schiffmann-Verteidigungen aus der Lösung widerlegt! Das erstklassige Stück verbindet attraktive Schiffmann-Verteidigungen mit Auswahl unter einer Vielzahl von möglichen Schlüsseln und interessanterweise auch Auswahl der Widerlegung!

1.Lh8? droht 2.e4 matt, 1....Te5!
1.La7? droht 2.e4 matt, 1....Tc5? 2.S:c5 matt, aber 1....Sb6!
1.Lc5!? droht 2.e4 matt, 1....T:c5? 2.S:c5 matt, aber 1....T:f5! 2.Sc5 matt??
1.La1? droht 2.e4 matt, 1....Lb2? 2.S:b2 matt, aber 1....b2!
1.Lb2! droht 2.e4 matt, 1....T:f5! 2.Sc5 matt, 1....D:f5! 2.D:d5 matt, 1....L:b2 2.S:b2 matt.

3. Ehrende Erwähnung für Nr. 729 Troll 4/2005
 von **Waleri Resinkin**, Minsk/Weißrussland



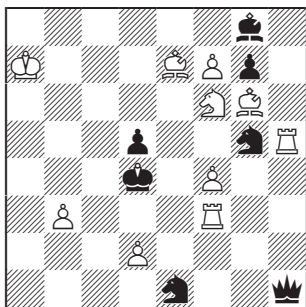
#2

8+9

- 1.Td2! droht 2.f5 matt, 1....Thf1 2.Dh3
 matt. 1....Tbf1 2.Db3 matt.
 1....D:f6 2.Dc8 matt.
 1.Td3? droht 2.f5 matt, 1....Thf1! 2.Dh3
 matt??
 1.Td5? droht 2.f5 matt, 1....Tbf1! 2.Db3
 matt??
 1.Tdd7? droht 2.f5 matt, 1....D:f6! 2.Dc8
 matt??

Der an die d-Linie gebundene wT verstellt 3-mal Zug- oder Wirkungslinien seiner Dame und findet nur einmal ein neutrales Feld! Das Verführungs- und Lösungsspiel wird glasklar dem Löser präsentiert, die weiträumigen Mattzüge der Dame erfolgen aus 3 diagonalen Richtungen.

1. Lob für Nr. 759 Troll 19/2005
 von **Dr. Rainer Paslack**, Bielefeld



#2

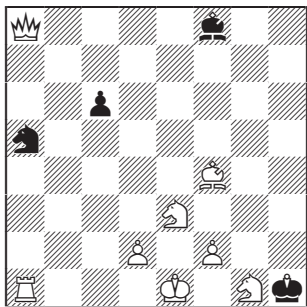
10+7

- 1.Sd7? droht 2.Lc5 matt, 1....Se4!,Se6! 2.T:d5+
 K:d5!
 1.Tc3? droht 2.Lc5 matt, 1....Se4? 2.T:d5 matt,
 aber 1.-Se6! 2.T:d5+ D:d5!
 1.f8D? droht 2.Lc5 matt, 1....Se6? 2.T:d5 matt,
 aber 1.-Se4! 2.T:d5+ L:d5!
 1.Kb6! droht 2.Lc5 matt, 1....Se4/Se6 2.T:d5
 matt, 1.-Sd3 2.T:d3 matt.

Weiß darf mit dem Schlüssel nicht eine schwarze Linie in Richtung d5 öffnen, da Schwarz dann eine von 2 möglichen Verteidigungen wählt, die die postwendende Verstärkung dieser Linie vermeidet!, und ein weiterer Versuch ist wegen dem Entzug der Deckung von d5 erfolglos.

Mit 4-mal der gleichen Drohung logisch und klar dargestellte schwarz-weiße Linienkombination in einwandfreier, solider Konstruktion.

2. Lob für Nr. 783 Troll 5/2006
 von **Peter Heyl**, Eisenach



#2

8+4

Satz: 1...K:g1 2.Ke2 matt.

1.Sf3? droht 2.Ke2/0-0-0 matt, 1...La3 2.Dh8 matt, aber 1...Sb3 2.D:c6 matt??

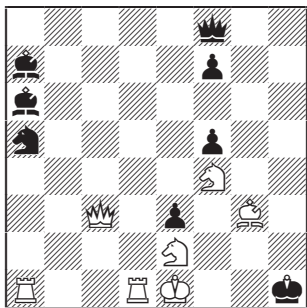
1.Sh3? droht 2.Ke2/0-0-0 matt, 1...Sb3 2.D:c6 matt, aber 1...La3 2.Dh8 matt??

1.Ke2? droht 2. Sf3/Sh3 matt, 1...La3/Sb3 2.Dh8/D:c6 matt, aber 1...Lg7!

1.Se2! droht 2.0-0-0 matt, 1...La3 2.Dh8 matt, 1...Sb3 2.D:c6 matt.

In den Verführungen gibt es 2-fache Selbstbehinderung und in der Lösung wird dem König sein einziges Abzugsmatt-Feld geblockt!, aber zum Glück gibt es ja noch die lange Rochade, die vereinbarungsgemäß noch erlaubt ist! Sehr starker Meredith mit der Besonderheit, dass derjenige, der in Unkenntnis der Zulässigkeit der Rochade ist, nur die 3 Verführungen findet!

3. Lob für Nr. 825 Troll 26/2006
 von **Peter Heyl**, Eisenach



#2

7+8

1.Td3! droht 2.0-0-0 matt!, 1...Sb3 2.Dc6 matt, 1...Da3 2.Dh8 matt.

1.Td6,Td7,Td8?, 1...L:e2 2.K:e2 matt, aber 1...Dd6! 2.Dh8+ Dh6!

1.Td5?, 1...Sb3! 2.Dc6 matt??

1.Td4?, 1... Da3! 2.Dh8 matt??

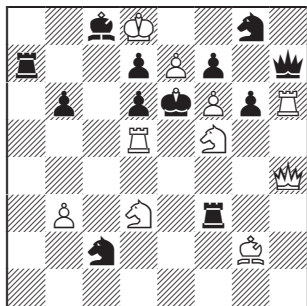
1.Td2? e:d2+ 2.K:d2+ Lg1!

Der die Grundlinie räumende Turm sollte nicht über den schwarz-weißen Schnittpunkt d6 hinausziehen und darf auch nicht Zug- oder Wirkungslinie seiner Dame verstellen und ebenso nicht Schwarz die Möglichkeit geben, eine eigene Abwehrlinie zu öffnen!

Erfrischendes weiträumiges Linienspiel mit der Rochadebesonderheit, einem kritischen Zug und Vermeidung von Selbstbehinderung.

4. Lob für Nr. 741 Troll 10/2005

von **Wjatscheslaw Kopajew**, Moskau/Russland



#2

10+12

1.e8S? droht 2.De4 matt, 1....g:f5 2.T:d6 matt,
1....T:f5/Te3(Tf4) 2.T:d6/S(:)f4 matt,
1....K:d5/Ta4 2.Dc4/Sc7 matt, aber 1....S:f6!
1.Lh3! droht 2.T:d6 matt, 1....g:f5 2.De4 matt,
1....T:f5(T:h3) 2.Sf4 matt,
1....K:d5/T:d3 2.Dc4/Se3 matt.

Das anspruchsvolle Le Grand-Thema wird mit zusätzlicher Verteidigungs- und Mattwechsel-Thematik - u.a. Ruchlis - ergänzt.

Finntrop, im April 2007

Andreas Witt

Teilnehmerliste (Autor/Problemnummer):

#2

Ahues (757, 763, 773), Brenner (801), Bruch (795), Degener (789, 791, 805), Degenkolbe (751G), Djatschuk (781), Ersek (817), Fomichew (751G), Gasic (775), Glisic (807), Grigorjan (723), Groth (777), Heyl (733, 737, 767, 779, 783, 785, 799, 813, 825), Juricek (725, 811), Kopajew (741), Labai (769), Lukaschow (803, 819, 823), Nowizki (745, 747), Paslack (759, 765, 809, 821), Resinkin (729,771).

Preisbericht Dreizüger 2005 - 2006

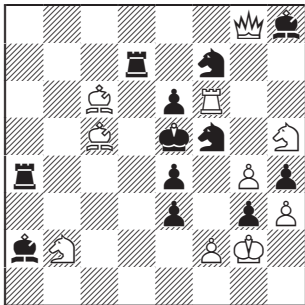
Am Informalturnier von „Troll“ 2005-06 nahmen 19 Komponisten mit 21 Kompositionen teil, deren Niveau so ziemlich die ganze Bandbreite abdeckt, die man sich vorstellen kann. Allerdings nimmt dasselbe nicht einfach regelmässig zu oder ab, sondern die Spitze ist erfreulich breit, sodass ich diesbezüglich keine leichte Aufgabe hatte. Ich habe sehr unüblich 6 Preise vergeben, und ich tat mich schwer damit, zu den ehrenden Erwähnungen zu wechseln. Insgesamt kommen 66% der Aufgaben im Preisbericht vor.

Nun kann man diese Quote zu hoch finden. Aber ist es nicht besser, man hat viele ‚gute Aufgaben‘ und zeichnet entsprechend viele aus, als dass man wenig gute hat und trotzdem bei der Auszeichnung das Mittelmass beibehält? Kann sein, dass ich manchmal wohlwollend noch eine Auszeichnung vergebe, wo andere verzichten. In welchem Turnier aber bekommt man z. B. drei Mal das weisse Rudenko-Paradox zu sehen? Immerhin war dann der erste Preis eindeutig. Die folgenden Preisprobleme sind sämtlich von hohem Niveau, und insofern ziemlich ausgeglichen.

Ich bedanke mich bei Udo Degener für diese Ehre, bzw. bei den Komponisten für ihre engagierte Teilnahme, die mir viel Freude bereitet hat. Herzliche Gratulation den ausgezeichneten Komponisten. Ich hoffe, dass ich die leer ausgegangenen Komponisten bei anderer Gelegenheit werde berücksichtigen können!

1. Preis für Nr. 787 Troll 7/2006

von **Waleri Schawyrin**, Jekaterinburg/Russland



#3

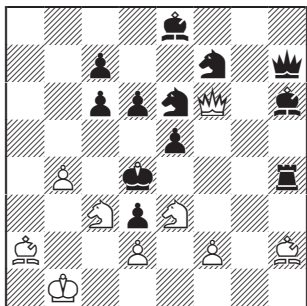
10+12

- 1.Dg6! (2.Txf5+ exf5 3.Dxf5 #)
- 1. – S5~ 2.Sc4+ L/Txc4 3.Dxe4 A/Te6 B #
- 1. – Sd6! 2.Dxe4+ A T/Sxe4 3.Sd3/f4 #
- 1. – Sg6! 2.Txe6+ B L/Sxe6 3.Df6/Df5 #
- (1. – S7h6 2.Dg5 ~ 3.Df4 #)

Integriertes weisses Rudenko-Paradox (+ zweimal Keller-Paradox) in der Art, dass an die Stelle der thematischen Drohung die beliebige Verteidigung des sSf5 tritt, + fortgesetzte Verteidigung des sSf5 mit Voraus-Grimshaws + No-wotny. Ein fantastisches Meisterwerk mit einer Thematik, die der Autor schon öfter bearbeitet hat. Das absolute Highlight!

2. Preis für Nr. 778 Troll 2/2006

von **Leopold Szwedowski**, Ostroleka/Polen



#3

9+12

1.Df5? (2.Se2+ A dxe2 3.Sc2 #) e4 a 2.Sb5+ B!
cxb5 3.Dd5 #

(1. – Sf4 2.Dxh7 ~ 3.De4/Sf5 #) aber 1. – Te4!

1.Df3! (2.Sb5+ B cxb5 .Dd5 #) e4 a 2.Se2+ A!
dxe2 3.Sc2 #

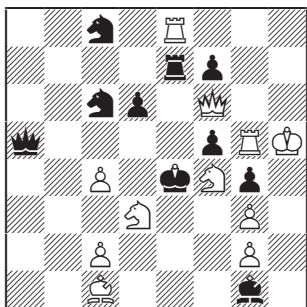
(1. – Sf4 2.Sf5+! Dxf5 3.De3 #;

1. – Te4 2.Se2+ dxe2 3.Sc2 #)

Le Grand mit ziemlich komplexen Ablenkungs-Opfern, Voraus-Grimshaws mit Opfern. Gute Nebenvariante. Kleiner Wermuthstropfen: auf 1. – Te4 folgen die gleichen Züge wie auf die Thema-Variante.

3. Preis für Nr. 793 Troll 10/2006

von **Juri Marker**, Berlin



#3

11+10

1.Se2! (2.Sc5+! L/Dxc5 3.Df5 A/Sc3 B #)

1. – Sd4! 2.Dxf5+ A! D/Sxf5 3.Sc3 B/Tg4 #

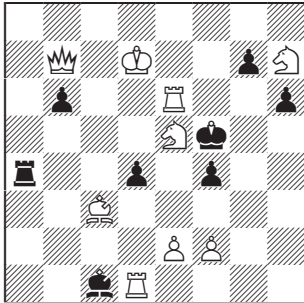
1. – Ld4! 2.Sc3+ B! D/Lxc3 3.Df5 A/Sf2 #

(1. – Dd2 2.Lxd2 (3.Df5 A #) L/Sd4 3.Df5
A/Sc3 B #

1. – De5 2.Sxe5 (3.Dxf5 #) Sd4 3.Sc3 #)

Im Gegensatz zu Schawyrin klassische Form des weissen Rudenko-Paradox, gepaart mit Keller-Paradox, Blocknutzung durch 1. – Ld4, aber ohne fortgesetzte Verteidigungen und Voraus-Grimshaws. Die Variante 1. – Dd2 wirkt ungewollt, und der wTe8 ist nicht sehr schön.

4. Preis für Nr. 782 Troll 4/2006
 von **Zivko Janevski**, Gevgelija/Mazedonien

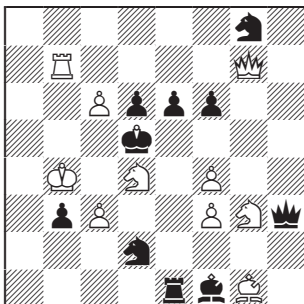


#3 9+8

1. Te7! (2.d4+! dxe3 e.p./fxe3 e.p. 3. Tf7 A/Df3 B #)
 1. – dxc3 2. Tf7+ A Kxe5 3. Dd5 #
 1. – f3 2. Dxf3+ B Lf4 3. Dd3 #
 (1. – Le3! 2. Kd6 ~ 3. Tf7 #
 1. – Ta7 2. Tf7+ Kxe5 3. Lxd4 #)

Und noch einmal weisses Rudenko-Paradox, wenn auch etwas versteckt in den Verteidigungen der schwarzen Bauern. Erfrischender und interessanter Varianten-Mix: En-Passant-Schäge, Block, Grimshaw, Linienöffnung. etc. Besonders das Drohspiel gefällt, zweimal dieselbe Fortsetzung 2. Tf7+ ist aber eine gewisse Schwäche.

5. Preis für Nr. 731 Troll 5/2005
 von **Anatoli Svetilsky**, Kriwoi Rog/Ukraine



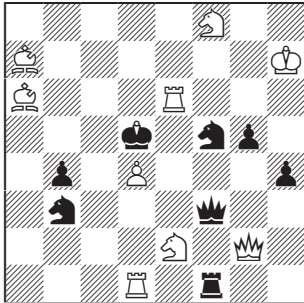
#3 10+10

1. Dd7! (2. Dxd6+! Kxd6 3. Td7 #)
 1. – Dh7 2. Sge2 T/Lxe2 3. Tb5/Dxe6 #
 1. – Se4 2. Sde2 T/Lxe2 3. c4/fxe4 #

2 Nowotnys auf dem gleichen Feld mit entsprechenden fein ausdifferenzierten Mattwechseln und schöner Damenopfer-Drohung.

6. Preis für Nr. 743 Troll 11/2005

von **Franz Pacht/Hermann Weissauer**, Ludwigshafen



#3

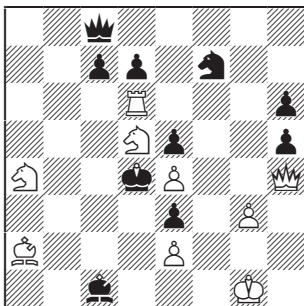
9+8

- 1.Lb5! (2.Te5+ Kd6 3.Lb8 #)
1. – Sbx4 2.Sc3+! bxc3 3.Da2 #
1. – Sfxd4 2.Sf4+! gxf4 3.Sg5 #

Gamage-Thema x2 nach Selbstfesselungen. Tadellos konstruiert, thematisch aber weniger hoch einzuschätzen als die vorderen Preisträger.

1. Ehrende Erwähnung für Nr. 735 Troll 7/2005

von **Aleksandr Bacharew**, Nowosibirsk/Russland



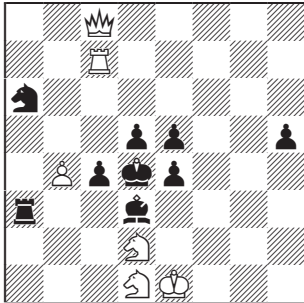
#3

9+10

- 1.Se7+ A? Sxd6 a! – 1.Sb4+ B cxd6 b!
1.Dh1! (2.Se3+! cxd6/Sxd6/Kxe3 3.Sf5/Sc2/
Df3 #)
1. – Sxd6 a 2.Sb4 B 3.Sc2 #
1. – cxd6 b 2.Se7 A 3.Sf5 #

Origineller Blockpunkt, mit dem Banny-Thema verknüpft und guter Opferdrohung. Leider gibt es keine Varianten mehr nach den zweiten Zügen.

2. Ehrende Erwähnung für Nr. 753 Troll 16/2005
 von **Abdelaziz Onkoud**, Stains/Frankreich



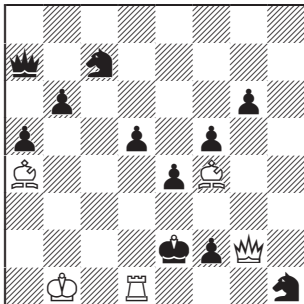
#3

6+9

- 1.Df5! (2.Df2+ e3 3.Dxe3 #)
 1. – Le2 2.Dxe4+ A ! dxe4 3.Td7 B #
 1. – Lc2 2.Txc4+ B! dxc4/Kd3 3.Dd7 A/Df1 #

Differenzierte Ablenkungsoffer nach Entblockungen, Funktionswechsel D/T. Saubere Arbeit.

3. Ehrende Erwähnung für Nr. 790 Troll 8/2006
 von **Dr. Baldur Kozdon**, Flensburg



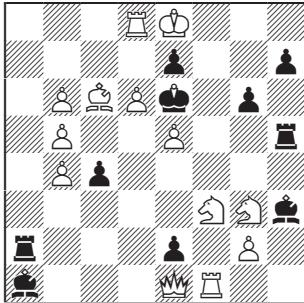
#3

5+11

- 1.Ld7! (2.Dg4+! fxe4 3.Lxe4 #)
 1. – Se6 2.Lb5+ Kd1 3.Df1 #
 1. – Sg3 2.Td2 Ke1 3.Df2 #

Ein Knallbonbon von Schlüssel mit Hinterstellung und Damenopfer-Drohung. Leider ist dann im Variantenspiel nicht mehr so viel los wie in der Drohung.

4. Ehrende Erwähnung für Nr. 814 Troll 20/2006
 von **Sven Trommler**, Dresden



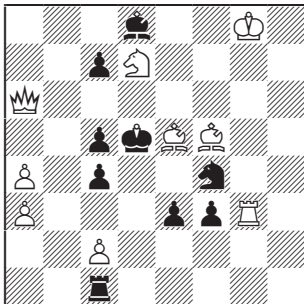
#3

13+10

- 1.Df2! (2.Ld7+ Kd5 3.Dc5 #)
 1. – Le5 2.Sg5+
 1. – Te5 2.Sd4+

Springer-Opfer nach Differential-Block mit Springeropfern, aber leider ohne die erwarteten reziproken Fortsetzungswechsel. Für den hohen weissen Materialaufwand wird der Löser zu wenig mit neuen Elementen entschädigt.

1. Lob für Nr. 818 Troll 22/2006
 von **Wladimir G. Poponin**, Kirowgrad/Russland



#3

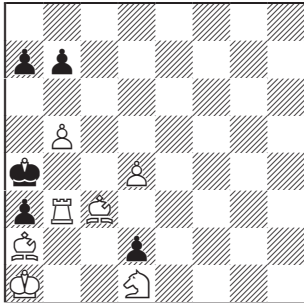
9+9

- 1.Db5? (2.Dxc5 #) Sd3 2.Dc4+ Kxc4/Kc6
 3.Le6/De4 #
 1. – Se6 2.Tg4 3.Le4 #; 1. – Le7!
 1.Tg4! (2.De6+! Sxe6 3.Le4 #)
 1. – c6 2.Dxc4+! (PW) Kxc4 3.Le6 #
 1. – c3 2.Le4+! Kxe4 3.Dd3 #

Schöne Damen- und Läufer-Opfer, allerlei Wechsel mit interessanten Elementen, aber leider ohne den irgendwie erwarteten thematischen Zusammenhalt.

2. Lob für Nr. 797 Troll 12/2006

von **Jewgeni Fomitschew**, Schatki/Russland



#3

7+5

1.Lxd2? a6 2.b6 a5 3.Sc3 #; 1. – b6!

1.b6! (2.bxa7)

1. – a6 2.Lxd2 a5 3.Sc3 #

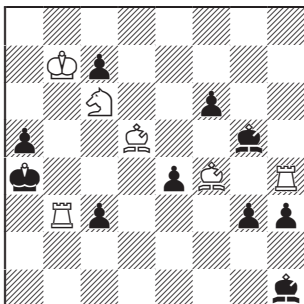
1. – axb6 2.Tb1! b5 3.Lb3 #

1. – a5 2.Lb2! (3.Sc3 #) axb2+ 3.Sxb2 #

2 Bauern-Block-Varianten mit Thema BII-Matts nach Feldräumungen der Langschrittler. Sehr hübsch, aber leider nur 1 thematische Verführung.

3. Lob für Nr. 739 Troll 9/2005

von **Nikolai Kuligin**, Saporoschje/Ukraine



#3

6+10

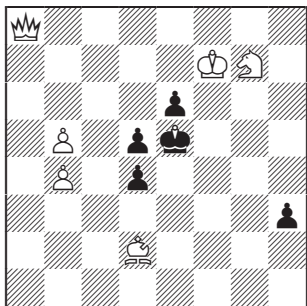
1.Th8? (2.Ta8) e3! 1.Tb1? Ka3! 1.Sd4? e3!

1.Lc1! (2.Ta3+ Kb5 3.Ta5 #)

1. - Lxc1 2.Sd4 (3.Lc6 #) e3 3.Sf3 #

Nur eine, aber recht schöne Variante mit kritischer Lenkung.

4. Lob für Nr. 761 Troll 20/2005
von **Sebastian Beetz**, Magdeburg



1.Dh8! (Zugzwang)

1. – Ke4 2.Dxh3 e5/d3/Ke5

3.Df5/De3/Dxe6 #

1. – Kd6 2.Lf4+ Kd7/e5 3.De8/Dd8 #

1. – h2 2.Dxh2+ Ke4 3.De2 #

Brettmessende hübsche Damen-Manöver.

CH-Zürich im August 2007

Martin Hoffmann

Teilnehmer: Nr. Heft Autor

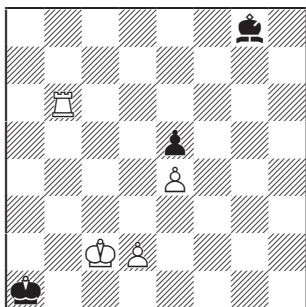
727 3/05 Heyl, 731 5 Svetilskij, 735 7 Bacharev, 739 9 Kuligin,
743 11 Pacht/Weissauer, 749 14 Brozus, 753 16 Onkoud, 755 17 Brozus,
760 19 Labai, 761 20 Beetz, 770 24 Heyl, 778 2/06 Szwedowski,
782 4 Janevski, 787 7 Schawyrin, 790 8 Kozdon, 793 10 Marker,
797 12 Fomitshev, 814 20 Trommler, 815 21 Glisic, 818 22 Poponin,
820 23 Heyl.

Preisbericht Mehrzüger 2005 - 2006

45 Aufgaben von 25 Verfassern galt es zu begutachten. Viele nette und kleine Ideen waren zu sehen, aber leider keine Riesen. Bei Nr. 810 (Pachl/Weißauer) verhindern ähnliche Vorarbeiten eine Auszeichnung (z.B. Palatz, Dt. Wochenschach, 1918).

Preis für Nr. 812 Troll 19/2006

von **Mirko Degenkolbe/Horst Böttger**, Zwönitz/Meerane



#8 2 Lösungen 4+3

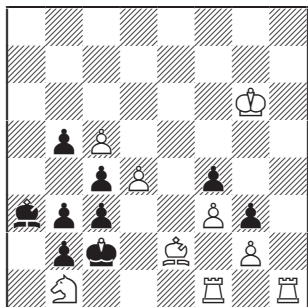
I) 1. d3! La2 2. Tb8 Lf7 3. Th8 Le6 4. Tf8 La2
5. Tf1+ Lb1+ 6. Tb1+ Ka2 7. Tb3 Ka1 8. Ta3 #

II) 1. Tf6! Lc4 2. Tf8 Ld3+ 3. Kd3 Kb2 4.
Tb8+ Ka3 5. Kc4 Ka2 6. Kc3 Ka1 7. Kc2 Ka2
8. Ta8 #

Spannendes T-L-Duell, wobei die erste Lösung durch die effektvollen Turmzüge hervorsteicht. Lösung Nr. 2 bietet dagegen ein K-K-Duell mit synchronen Bewegungen und Rückkehr.

1. Ehrende Erwähnung für Nr. 748 Troll 13/2005

von **Peter Heyl**, Eisenach

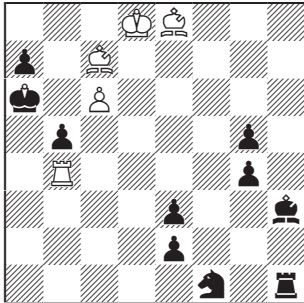


#4 9+9

1. Kf5? b4!; 1. Ld1+? Kd3!;
1. Td1! (droht 2. Sa3)
1...Lb4 2. Td3 c:d3 3. Ld1+ Kb1,Kc1 4. L:b3 #,
1...L:c5 2. d:c5 b4 3. Lf1 K:d1 4. Ld3 #

Zwei ansehnliche Varianten mit analogem Batterieaufbau bei Weiß. Die Kurzdrohung drückt ein wenig den Wert.

2. Ehrende Erwähnung für Nr. 728 Troll 3/2005
 von **Igor Jarmonow**, Mariupol/Ukraine



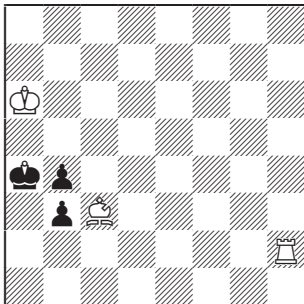
#6

5+10

1. Lf7? Sd2! 2. Tb2 Ta1!;
 1. Lg6! e1S 2. Lf7 Sd2 3. Tb2 b4 4. Ta2+ Kb5
 5. Ta5+ K:c6 6. Ld5

Erst nach Sperrung der Grundlinie schlägt der Hauptplan durch - eine kleine logische Spielerei.

3. Ehrende Erwähnung für Nr. 742 Troll 10/2005
 von **Wilfried Seehofer**, Lütjensee



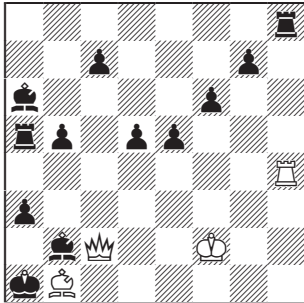
#7

3+3

1. Ld4! b2 2. L:b2 Kb3 3. Kb5 Ka2 4. K:b4
 Kb1 5. La3 Ka1 6. Kb3 Kb1 7. Th1 #

Ein Problem ganz Schlüsselzug. Warum nur 1. Ld4! geht, wird in der kürzeren Nebenvariante klar (1...Ka3 2. Kb5 b2 3. Tb2 b3 4. Kc4 Ka4 5. Tb3 Ka5 6. Ta3#).

4. Ehrende Erwähnung für Nr. 750 Troll 14/2005
 von **Baldur Kozdon**, Flensburg



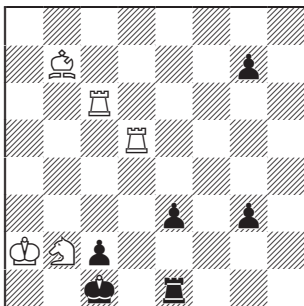
#6

4+12

1. Db3! (2. Da2) Ld4+ 2. Kg2 a2 3. Lh7 T:h7
 4. Dc2 Le3/Lb2 5. Dc3+/Dd1+ Kb1/Lc1 6.
 Tb4/D:c1 #

Elegante Läuferbeseitigung (nicht 1. La2? Ka2!) mit feinen stillen Zügen zum Auftakt.

5. Ehrende Erwähnung für Nr. 822 Troll 24/2006
 von **Peter Heyl**, Eisenach



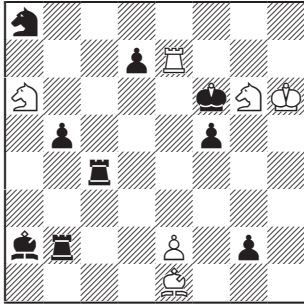
#4

5+6

1. La6? ...e2!; 1. Tc3? ...g2!; 1. Lc8? ...g6!;
 1. Tdc5! (droht 2. Tc2 #)
 1...Te2 2. Td6 Te1 3. Le4 Te2 4. Td1 #,
 2...Td2 3. Tc2+ Kc2/Tc2 4. Tc6/Td1 #

Wechseltürme zwecks doppelter weißer Linienöffnung in gelungener, sparsamer Konstruktion.

6. Ehrende Erwähnung für Nr. 746 Troll 12/2005
 von **Baldur Konzdon**, Flensburg



#7

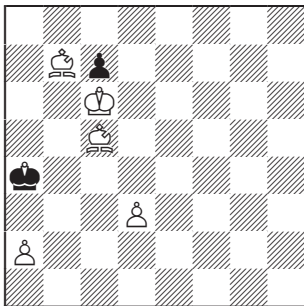
6+9

1. Sc5? Sb6? 2. Te8 Td4 3. e4 f:e4 4. Lh4+ Kf5
 5. Kh5 d6 6. Tf8+ Lf7 7. T:f7, aber 1...Td2!;
 1. e4! (droht 2. e5,Lh4)
 ... f:e4 2. Lh4+ Kf5 3. Kh5 d6 4. Lg5 e3 5. Sc5
 Ta4 6. Te5 d:e5 7. Se7 #

Der Tc4 in Brennpunktnöten. Ein sehr urwüchsiges Stück.

Lobe ohne Rangfolge

Lob für Nr. 754 Troll 16/2005
 von **Volker Zipf**, Erfurt



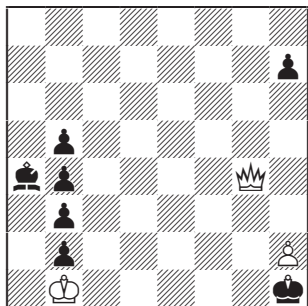
#6

5+2

1. Kd5? ...Kb5!; 1. K:c7? ...Kb5!; 1. Le7?
 ...Ka5!;
 1. La6! (droht 2. Lb5+) Ka5 2. Lc4 (3. Le7)
 Ka4 3. Lb5+ Ka5 4. Ld4 Kb4 5. Lb2 Ka5 6.
 Lc3 #

Geometrisch analoges Spiel der beiden weißen Läufer.

Lob für Nr. 766 Troll 22/2005
 von **Mirko Degenkolbe**, Meerane



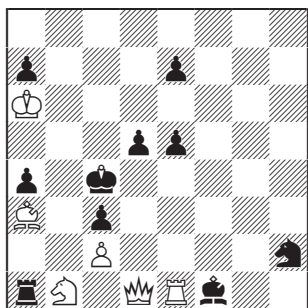
#9

3+7

1. Dg3! (Zugzwang) h5
2. Df2 h4
3. Dd2 Kg1
4. De2 Kh1
5. Df2 h3
6. Df1+ K:h2
7. Df2+ Kh1
8. K:b2 h2
9. Df1 #

Schönes Damensolo - erst nach Fernblock auf h3 darf der König den Bh2 beseitigen. Nach 1...h6 folgt Matt im 8. Zug.

Lob für Nr. 768 Troll 23/2005
 von **Georg Niestroj**, Hiddenhausen



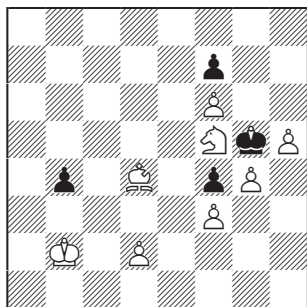
#4

6+10

1. Te4+? d4?
2. T:d4+ e:d4
3. Dh5 e5
4. Df7, aber 1...d:e4!
1. T:e5! (2. D:d5) e6
2. Te4+ d:e4
3. Dd6 T:a3
4. S:a3 #, 1...T:a3
2. D:d5+ Kb4+
3. K:a7 Lb5
4. D:b5

Eigenwilliges Stück mit kraftvollem Turmopfer nach kurzem Anlauf.

Lob für Nr. 784 Troll 5/2006
 von **Lutz-Dieter Gruber**, Apolda



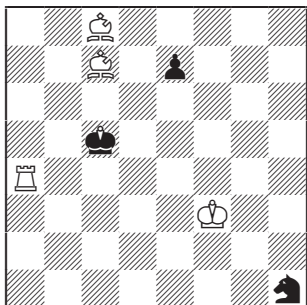
1. Kb1 b3 2. Lc3 b2 3. d6 K:f6 4. d5+ Kg5
5. Lg7 f6 6. Lh6 #

#6

8+4

Indische Motive: das vermutete 2. La1 3. Kb2 scheitert an ...Ke6. Also muss der Bd2 ran.

Lob für Nr. 800 Troll 13/2006
 von **Mirko Degenkolbe**, Meerane



1. Le6! (2. Tc4+) Kc6 2. Tc4+ Kb5 3. Kg2
- Sf2/Sg3 4. Kf2/Kg3 Ka6 5. Tb4 Ka7 6. Lc8
- Ka8 7. Ta4 #

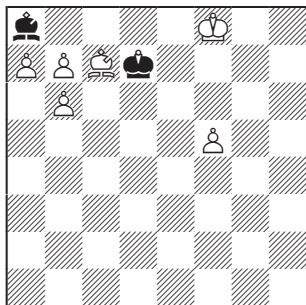
#7

4+3

Das Lob gibt es für den überraschenden Rückzug 3. Kg2!

Lob für Nr. 824 Troll 25/2006

von **Wladimir Nikitin**, Borowitschi/Russland



#4

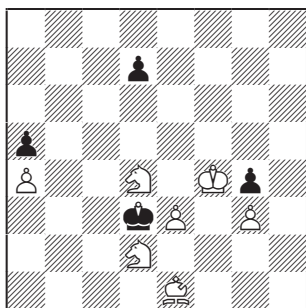
6+2

1. b8D? ...Kc6!; 1. ba8D? patt;
1. ba8L! Kc8 2. Ld5 Kd7 3. a8L Kc8 4. Le6 #

Zweimal Läuferumwandlung auf einem Feld
zwecks Pattvermeidung - nette Kleinigkeit.

Lob für Nr. 7826 Troll 26/2006

von **Hartmut Hännischen**, Finsterwalde



#7

7+4

1. S2b3! Kc4 2. Ke4 d6 3. La5 d5+ 4. Kf4 Kd3
5. Sc5+ Kc4 6. Sd7 Kd3 7. Se5

Mit wSa1 statt d2 wäre die Aufgabe auch korrekt, aber dann würde die Verführung 1. Se4? fehlen.

Glückwunsch den Autoren, Dank allen Teilnehmern.

Potsdam, Oktober 2007

Udo Degener

Teilnehmer: Beetz (724), Bleiber (744), Böttger (812), Brozus (752), Degenkolbe (766, 800, 802, 806, 812), Dowd (756, 764), Ebner (762, 780), Grigorjan (730), Gruber (738, 784), Hännischen (774, 826), Heyl (740, 748, 758, 788, 816, 822), Jarmonow (728), Koschakin (732), Kozdon (746, 750, 786, 792), Kuligin (794), Labai (772), Niestroj (768), Nikitin (736, 776, 796, 804, 824), Pachl (810), Resinkin (798), Seehofer (742), Sgerski (808), Weißsauer (810), Wispelaere (726, 734), Zipf (754).

TROLL schreibt für 2007/2008 folgende Informalturniere aus:

#2 Preisrichter: Paz Einat

#3 Preisrichter: Eugene Fomitschew

#n Preisrichter: Mirko Degenkolbe

Einsendungen laufend an:

Udo Degener, Stephensonstr. 47, 14482 Potsdam

TROLL announces 2007/2008 tourneys for orthodox #2, #3, #n

#2 judge: Paz Einat

#3 judge: Eugene Fomitschew

#n judge: Mirko Degenkolbe

Entries to:

Udo Degener, Stephensonstr. 47, 14482 Potsdam, Germany

Конкурсы журнала ТРОЛЛ 2007-2008

#2 судья: Paz Einat

#3 судья: Eugene Fomitschew

#n судья: Mirko Degenkolbe

Адрес для присылки оригинальных произведений:

Udo Degener, Stephensonstr. 47, 14482 Potsdam, Germany

E-Mail: udo-degener@gmx.de

Neue Bücher - new books

U. Degener: **Hermann Albrecht - 117 Zweizüger**

130 Seiten A5 / 9,50 Euro / ISBN 978-3-940531-00-1

Mit dieser Ausgabe liegen erstmals sämtliche von Hermann Albrecht publizierten Schachaufgaben in Buchform vor. Die dargestellten Problemthemen sind jeweils erläutert, inkorrekte Aufgaben behutsam korrigiert.

U. Degener: **Das Buch Le Grand**

400 Seiten A5 / 15,00 Euro / ISBN 978-3-940531-01-8

Das Buch enthält 1141 Zweizüger, die alle das Le Grand-Thema darstellen. Die Aufgaben sind nach den Themafiguren sortiert, ein Autoren- und Themenregister ergänzen das umfangreiche Werk.

U. Degener: **In 80 Problemen um die Welt**

88 Seiten A6 / 5,00 Euro / ISBN 978-3-940531-02-5

Eine kleine Reise durch die Welt des Schachproblems: Aufgaben von Verfassern aus 60 verschiedenen Ländern und weitere 20 Probleme, die problem-schachliche Ideen zeigen, deren Themennamen einen geographischen Bezug haben (wie z.B. Dresdner, Moskau, Odessa).

Bestellungen an (order to):

Udo Degener, Stephensonstr. 47, 14482 Potsdam, Germany

udo-degener@gmx.de

Innerhalb Deutschland versandkostenfrei.

Postage within europe:

- Hermann Albrecht + 3,00 Euro (all problems published by H. Albrecht)

- The book Le Grand + 4,50 Euro (contains 1141 twomovers, all of them features the Le-Grand-theme)

- Around the world in 80 problems + 1,50 Euro (problems from 60 countries and 20 „geographical“ themes like munich, roman, dresdner and so on)

if you buy all 3 books together + 4,50 Euro

www.udo-degener-verlag.de

www.schach-udo.de

